

# Alleine Zuhause?

## DBSK ~ Yunho x JaeJoong

Von abgemeldet

### Kapitel 1: Dusche zu zweit

#### Kapitel 1: Dusche zu zweit

Yunho und JaeJoong kamen nach einem kleinen Fußballduell wieder zurück in die gemeinsame WG mit Micky.

„Wir sind wieder da!“, riefen die beiden wie aus einem Mund.

Stille. Keine Antwort.

„Wo ist Micky?“, fragte Yunho. JaeJoong sah sich um.

„Keine Ahnung!“, sagte JaeJoong, während sein Blick das Schlüsselbrett streifte. „Sein Autoschlüssel ist auch nicht da...“

„Naja egal. Er wird schon wieder auftauchen.“, meinte Yunho, der ziemlich verschwitzt war und somit überall klebte. Er sah in Richtung Badezimmer.

„Ich hätte mal eine Dusche nötig“, überlegte er laut. „Ich geh mal duschen, ja?“, sagte Yunho und verschwand im Bad.

JaeJoong, der dem Sänger hinterher sah, musste grinsen bei dem Gedanken. Yunho unter der Dusche. Die Verlockung, ihn dabei heimlich zu beobachten, war sehr groß.

„Nein, das kann ich doch nicht...“, murmelte JaeJoong vor sich hin. Sein Blick schweifte zur Badezimmertür, hinter der Yunho verschwunden war. Er näherte sich der Tür und lauschte. Die Dusche war schon an. Aber ungewöhnlich laut hörte man es. JaeJoong bemerkte, dass die Tür einen Spalt offen stand. Er drückte leicht dagegen, und die Tür ging auf. Yunho schien vergessen zu haben, die Tür von innen abzuschließen.

JaeJoong schlich sich leise hinein, entledigte sich noch seiner Sporthose, ließ das Hemd aber an und sah dann zur Dusche hin.

Yunho stand in Gedanken versunken unter der laufenden Dusche und hielt die Augen geschlossen. Er hatte nicht bemerkt, dass sich JaeJoong in der Zwischenzeit ins Bad geschlichen hatte, sich an die Wand lehnte und ihn beobachtete.

Viele kleine Tropfen fielen auf die nackte Haut des Sängers und bahnten sich einen Weg an dessen Körper hinab.

Es erregte und faszinierte JaeJoong Yunho beim duschen zu beobachten, wie er grade feststellte. Er war zu gebannt von dem schmalen und zarten Körper des Sängers. Der Wunsch ihn zu berühren, wuchs viel zu schnell und JaeJoong konnte sich

nicht mehr davon abhalten, zu Yunho unter die Dusche zu gehen und ihn zu umarmen.

Yunho zuckte erst leicht zusammen, verfolge dann aber die Streicheleinheiten auf seiner Brust. JaeJoong streichelte ihm hauchzart über die Brust und mit den Fingerspitzen seiner Zeigefinger machte er kleine Kreise um Yunhos Brustwarzen.

Der Sänger schloss die Augen und genoss es. Es Yunho fühlte sich wohl in seinen Armen. Er fühlte eine Sicherheit, die ihm bisher noch niemand hatte bieten können. Zuerst hielt Yunho nur die Augen geschlossen und genoss es. Nun aber wollte es auch berühren, wonach er sich sehnte, wollte zurückgeben, was er bekam. Der Sänger drehte sich vorsichtig in JaeJoongs Armen um, um ihm mit der Hand unter sein nasses Hemd zu fahren und ihn zittrig zu streicheln. Er streichelte in kleinen Kreisförmigen Bewegungen dessen Rücken hinauf und wieder herunter und wanderte vor bis zu seinem Bauch. Dort begann er aber nicht, ihn zu streicheln, sondern öffnete geschickt die Knöpfe von JaeJoongs Hemd. Mit Halb geöffneten Augen verfolgte Yunho seine Hände, die am Hemd nach oben strichen, und JaeJoong das Hemd von den Schultern streiften.

Nur ungern ließ JaeJoong von Yunho ab, daher zog er ihn sofort wieder an sich, legte seine Arme um den Sänger und sah ihm tief in die Augen. So nah an ihm wurde JaeJoongs Erregung noch größer und er wollte Yunho nur noch spüren. Er wollte eins mit ihm sein. Ja, das wollte er, und er würde es auch nicht bereuen.

Mit einem leisen Seufzen, welches man schon fast als ein ebenso leises Stöhnen bezeichnen konnte, schob er Yunho aus der Dusche und machte mit seinem Ellenbogen das Wasser aus.

Yunho bekam von JaeJoong ein Handtuch vor die Nase gehalten, mit dem er sich allerdings nicht selbst abtrocknen musste, sondern von JaeJoong abgetrocknet wurde.

Mit sanften Bewegungen rieb JaeJoong das Handtuch über Yunhos Körper und küsste an Yunhos Hals die kleinen Wassertropfen weg. Mit seiner Hüfte drückte er sich dabei leicht an Yunho, welcher ein leichtes Stöhnen vernehmen lies, als JaeJoong anfang Yunhos Schritt abzutrocknen.

Yunho sah JaeJoong nun mit halboffenen Augen und leicht geöffneten Lippen an. Er sah sich JaeJoongs Gesichtszüge an und sah nach kurzer Zeit auf dessen Lippen, die ebenfalls leicht geöffnet waren. Yunho hatte plötzlich das Verlangen danach, JaeJoong zu küssen. Er sah diese geschwungenen Lippen seines Gegenübers noch eine Weile an, sah JaeJoong dann kurz in die Augen. Yunho konnte sich nicht mehr länger zurückhalten. Er schloss die Augen, beugte sich leicht zu JaeJoong hinunter, legte dabei seine Hand in JaeJoongs Nacken und küsste ihn.

JaeJoong erwiderte den Kuss von Yunho nur zu gerne. Es war ein unbeschreibliches Gefühl. Der Kuss löste ein angenehmes Kribbeln in JaeJoongs Magengegend aus.

JaeJoong drückte sich näher an Yunho und schlang seine Arme um ihn. Er wollte ihn nicht mehr los lassen. Diese Nähe zu Yunho wollte er nicht mehr missen, so schön war das Gefühl.

Yunho öffnete leicht seine Lippen um JaeJoongs Zunge Einlass zu gewähren. Dieser verstand den Wink und schob seine Zunge zwischen Yunhos Lippen durch und massierte Yunhos Zunge mit kleinen kreisenden Bewegungen. Während des innigen Kusses legte er eine Hand an Yunhos Wange und streichelte leicht mit dem Daumen darüber.

JaeJoong löste sich nun von Yunho und sie sahen sich eine Weile – beide rot angelaufen – still in die Augen. Yunho war der erste, der die Stille unterbrach.

„Ich... äh... es...“, stotterte er und ein leichtes und süßes Lächeln machte sich auf seinen Lippen breit. Er sah JaeJoong grade nicht in die Augen, sondern blickte auf dessen linke Brustwarze.

„Ja?“, sagte JaeJoong sanft mit einem süßen Lächeln auf den Lippen und hob dabei Yunhos Kinn an, damit er ihm in die Augen sehen konnte.

Yunhos Lächeln wurde dadurch noch etwas breiter und er ergriff JaeJoongs Hand um sie leicht zu streicheln.

„Es... Es war schön eben“, sagte er mit einem leicht benebelten aber auch viel zu süßen Blick.

JaeJoong blickte ihn genau so süß und benebelt an und meinte: „Da muss ich dir Recht geben mein Süßer.“ Und stuppste ihm dabei mit dem Finger auf die Nase und lächelte.

Mit halboffenen Augen näherte er sich Yunho wieder, legte seine Arme um ihn, wobei er sich an ihn drückte und küsste ihn nochmals leidenschaftlich mit Zunge.

Nach endlosen Minuten, wie es Yunho vorkam, löste sich JaeJoong von Yunho und flüsterte ihm etwas ins Ohr.

„Wir sollten es und drüben in unserem Zimmer mal gemütlich machen, meinst du nicht auch?“

Nachdem JaeJoong das sagte, zog er leicht an Yunhos Hand und führte ihn zur Tür.

„Ja. Finde ich auch.“, sagte der Sänger und sah lächelnd zu seinem kleinen Schatz runter.

„Na los, komm.“, meinte JaeJoong sanft und schob Yunho leicht aus der Tür in Richtung Schlafzimmer.

[Fortsetzung folgt ^-^]